

## **Eliteauktion für Schwarzköpfige Fleischschafe und Suffolk am 08./09.März 2017 in Cloppenburg**

Die besten Züchter Deutschlands präsentieren zur Elite-Bockauktion der Vereinigung Deutscher Landesschafzuchtverbände (VDL) am 08./09. März 2017 in Cloppenburg ca. 126 ihrer hochwertigsten Suffolk- und Schwarzkopfböcke.

Veranstaltungsort für die 24. Schwarzkopf-Elite und die 22. Suffolk-Elite ist die Münsterlandhalle in Cloppenburg. Die Halle ist in Tierzüchlerkreisen bestens bekannt und auch die Eliteauktion hat hier im Jahr 2000 schon einmal stattgefunden. Ausrichter der Veranstaltung ist der Landes-Schafzuchtverband Weser-Ems e.V. Die Schirmherrschaft hat Niedersachsens Landtagspräsident Bernd Busemann – selbst aktiver Züchter der Rasse Bentheimer Landschaf übernommen.

Zur Veranstaltung werden etwa 75 Jährlingsböcke der Rasse Schwarzköpfiges Fleischschaf und 51 Suffolkböcke erwartet. Alle gemeldeten Böcke sind in ihren Landesverbänden in Klasse I gekört worden und erfüllen die umfassenden Anforderungen an Leistungen, Abstammung und Exterieur, die notwendig sind, um die Zulassung zur Elite zu erhalten.

Es werden nur Böcke angeboten, die den Scrapie-Genotyp ARR/ARR haben. Von allen Tieren liegt eine Microsatellitenanalyse zur Abstammungsüberprüfung vor. Kein Bock ist bereits im Deckeinsatz gewesen. Die überragende Konstitution der Böcke zeigt sich vor allem darin, dass alle Tiere aus dem festgelegten Geburtszeitraum 01. September 2015 – 30. April 2016 beim Auftrieb ein Lebendgewicht von z.T. deutlich über 100 kg haben. Von allen Tieren sind die Lebensstageszunahmen (mind. 350 Gramm) und weitere Ergebnisse aus Leistungsprüfungen im Feld oder auf Station abgebildet. Bei der Feldprüfung wurden die Jungböcke gewogen und per Ultraschall wurden Muskeldicke und Fettauflage am Rückenmuskel gemessen. Viele Jungböcke verfügen über einen BLUP- Zuchtwert Fleischleistung und alle Bockmütter über einen BLUP- Zuchtwert hinsichtlich ihrer Fruchtbarkeitsleistung. Bei der Körung und Auswahl in den Verbänden werden überdurchschnittliche Leistungen und Zuchtwerte, ein einwandfreier Körperbau bei bester Bemuskelung und eine überdurchschnittliche Fruchtbarkeit der Bockmütter berücksichtigt und nur die besten Tiere zur Eliteauktion zugelassen.

Beim Auftrieb am 08. März (oder am Vorabend) werden alle Böcke noch einmal gewogen und die Rückenmuskeldicke und die Fettauflage per Ultraschall gemessen. Alle Ergebnisse werden veröffentlicht und bieten den Kaufinteressenten einen umfassenden Überblick über die Leistungen der Verkaufstiere.

Am Mittwochmorgen, dem 08. März, erfolgt nach dem Auftrieb und Wiegen die Einteilung in Altersklassen mit jeweils 6-8 Böcken.

Die Rangierung /Prämierung der Tiere beginnt um 10:30 Uhr. Das Amt des Preisrichters hat Hans Trinkl aus Bayern für die Rasse Schwarzkopf und Reinhard Heintz für die Rasse Suffolk übernommen. Sie werden von den beiden Züchtlern aus Sachsen, Hanno Franke, und Bayern, Dr. Christian Mendel, unterstützt.

In beiden Rassen werden zunächst die Klassensieger und danach die Sieger- und Reservesieger der jüngeren und älteren Klassen gekürt.

Zusätzlich wird in jeder Rasse ein Wollsieger ermittelt. Spannend sind auch die beiden Sammlungswettbewerbe Bocknachzuchtsammlung (3 Söhne eines Bockes) und Besitzersammlung (3 Böcke aus einem Züchterstall), wobei jeder Züchter nur an einer Sammlungskonkurrenz teilnehmen kann. Darüber hinaus zeichnet die Wirtschaftsvereinigung Deutsches Lammfleisch (WDL) aus jeder Rasse einen Sieger- und Reservesiegerbock aus.

Der Züchterabend in einer Nebenhalle der Münsterlandhalle beginnt um 19:30 Uhr. Zahlreiche Ehrengäste werden an der Veranstaltung teilnehmen. Landtagspräsident Busemann wird als Schirmherr der Veranstaltung ein Grußwort an die niedersächsischen Schafhalter und die Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet richten. Erfolgreiche Züchter werden mit Plaketten oder Urkunden ausgezeichnet.

Am Donnerstag, dem 09. März, beginnt die Auktion um 9:30 Uhr mit der Vorstellung und Kommentierung der Siegerböcke durch die Berichterstatter Dr. Mendel und Franke. Ab 10:00 Uhr bietet Auktionator Dieter Brockhoff die Böcke zum Kauf an und wird ab dem Mindestgebot von 650€ den Zuschlag erteilen. Die Versteigerung beginnt mit der Rasse Suffolk. Zahlreiche Züchter wollen ihre Böcke vorab auf Brucellose ovis untersuchen lassen. Mit entsprechenden Veterinärpapieren können Käufer aus benachbarten EU-Ländern ihre gekauften Zuchtböcke dann noch am Auktionstag verladen und exportieren.

Der Katalog der Veranstaltung ist ab Anfang Februar unter [www.schafzucht-niedersachsen.de](http://www.schafzucht-niedersachsen.de) abrufbar. Der Landes-Schafzuchtverband Weser-Ems e.V. Mars-la-Tour-Str. 6, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441/82123 oder E-Mail: [lsv@lwk-niedersachsen.de](mailto:lsv@lwk-niedersachsen.de), steht für weitere Informationen, Kataloganfragen oder Kaufaufträge gerne zur Verfügung. Klaus Gerdes